

Nr. 18 - GEMEINDEVERTRETUNG WAKENDORF II vom 04.08.2022

Beginn: 20:00 Uhr; Ende: 21:08 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

Anwesend stimmberechtigt:

BGM Dürkop, Jens
GV Dr. Ilse, Jan Hinnerk
GV Möller, Dirk (Sandbergstr.)
GV Möller, Dirk (Alte Festwiese)
GV'in Radinger, Tanja
GV Günther, Kai Alexander
GV'in Weber, Stefanie
GV'in Grabow, Britta
GV Buhmann, Bernd

Nicht stimmberechtigt:

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer
Herr Berlin; Freiwillige Feuerwehr Wakendorf II

Entschuldigt fehlen:

GV Doose, Wolfgang
GV Langer, Knut
GV Gülk, Matthias
GV Janiak, Kay

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wakendorf II wurden durch schriftliche Einladung vom 22.07.2022 auf Donnerstag, den 04.08.2022 unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 17. Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.02.2022
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Bürgermeisters sowie Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Nachbesetzung des Infrastrukturausschusses
7. Nachbesetzung des Ausschusses für kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Henstedt-Ulzburg
8. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers sowie Vereidigung und Ernennung
9. Grundsätzliche Beratung und Beschlussfassung über einen Beitritt der Gemeinde Wakendorf II zum Schulverband im Amt Kisdorf und über die Aufnahme von Beitrittsverhandlungen
10. Einwohnerfragestunde
11. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstückskaufverträgen
nichtöffentlich

Öffentlicher Teil

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister GV Dürkop, Jens eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 17. Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.02.2022

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 17 vom 24.02.2022 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3:

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Der Bürgermeister Dürkop, Jens beantragt TOP 12 „Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstückskaufverträgen“ nicht öffentlich zu beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 der Gemeindeordnung vorliegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister beantragt TOP 9 „Beratung und Beschlussfassung über den Bauentwurf zum Umbau der Schule Wakendorf II in eine Offene Ganztagschule“ von der Tagesordnung zu nehmen, da dieser Punkt in der 15. Gemeindevertreterversammlung vom 28.10.2021 schon behandelt wurde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4:

Mitteilungen des Bürgermeisters sowie Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefasste Beschluss zur Genehmigung von Grundstückskaufverträgen wurde bereits direkt nach der Wiederherstellung der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

BGM Dürkop, Jens berichtet über folgende Punkte:

- Der Vermessungstermin für den Parkplatz und das Ehrenmal im Eckbereich Naher Straße/Alstertalweg hat stattgefunden; Grund: diese Fläche verbleibt weiterhin im Eigentum der Gemeinde, die übrigen Flächen der Landesstraßengrundstücke sind dagegen gemäß den Regelungen des Straßen- und Weggesetzes zur Straßenbaulast grundbuchmäßig auf das Land umzuschreiben.
- Die vorläufige Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2022 besteht weiter fort; die Jahresabschlüsse für 2018 und 2019 liegen noch nicht vor; die Kommunalaufsichtsbehörde hat aktuell noch keine weitere Maßnahme freigegeben. Der Bürgermeister fasst hierzu die betreffenden Informationen zusammen, die in der letzten Sitzung des Amtsausschuss von der der Amtsdirektorin berichtet worden sind und die er in den direkten Gesprächen von ihr bekommen hat.
- Der Bürgermeister hat mit den Ausschussvorsitzenden eine informelle Runde durchgeführt, ein Ergebnis ist die Absicht auf Erweiterung des Kindergartens; Gespräche mit dem Architekt Wulf wurden aufgenommen, um erste Ideen zu entwickeln, die dann auf der nächsten Sitzung im Planungs- und Entwicklungsausschuss vorgestellt und vertieft werden sollen.
- Der Interims-Betrieb des offenen Ganztages an der Schule Wakendorf II wird jetzt um das Angebot für die Klassenstufe 2 erweitert. Die Suche nach einer weiteren Betreuungskraft war erfolgreich, die entsprechende Einstellung erfolgt jetzt, so dass dann insgesamt 3 Betreuungskräfte für die Gemeinde tätig sind.

TOP 5:

Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

GV'in Weber, Stefanie:

- Anlieger des Wanderweges haben einfache Brücken bzw. Stege von ihren Grundstücken über den Graben zum Wanderweg angelegt. Frage nach Haftung der Gemeinde.

Antwort Bürgermeister: Die Gemeinde hat dies bislang lediglich schweigend geduldet, verantwortlich sind vorrangig diejenigen Personen, die die Brücken bzw. Stege angelegt haben; eine Mitverantwortung durch die Gemeinde als Grundstückseigentümer ist jedoch nicht ausgeschlossen, eine formale Zustimmung kann mit einem Haftungsausschluss verbunden werden;

GV'in Grabow, Britta berichtet

- über einige kritische Rückmeldungen aus der Bevölkerung, dass die Bekanntmachungen der Gemeinde nicht mehr in der Umschau abgedruckt werden.

Bericht Bürgermeister und GV Buhmann: Auf der 9. Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.09.2020 wurde die Hauptsatzung u.a. dahingehend geändert, dass Veröffentlichungen und öffentliche Bekanntmachungen künftig auf der Internetseite des Amtes Kisdorf erfolgen sollen. Hintergrund dieses Beschlusses war der Umstand, dass die Offenlegungskosten in der Umschau exorbitant angestiegen waren.

GV Möller, Dirk (Sandbergstr.) berichtet

- positiv über den ausgebesserten Radweg entlang der Landesstraße Richtung Götzberg und fragt, ob es hierzu entsprechende Einwirkungen durch die Gemeinde auf den Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr (LBV-SH) gegeben habe.

Antwort Bürgermeister: Es gab zwar Rand-Gespräche mit dem Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg zum Zustand von Radwegen, jedoch nicht mit dem LBV-SH. Diese Sanierungsmaßnahme habe der LBV-SH von sich aus durchgeführt.

TOP 6:

Nachbesetzung des Infrastrukturausschusses

- Auszug I-2

Mit Schreiben vom 16.03.2022 hat Herr Torge Buhmann seinen Rücktritt als bürgerliches Mitglied gegenüber dem Bürgermeister rückwirkend zum 01.02.2022 erklärt. Der Rücktritt ist mit dem Eingang beim Bürgermeister am 31.03.2022 wirksam geworden. Herr Buhmann war bürgerliches Mitglied im Infrastrukturausschuss, der Rücktritt macht die Neubesetzung des Ausschusses erforderlich.

Die Nachbesetzung von Ausschüssen erfolgt nach § 46 Abs. 10 der Gemeindeordnung. Danach wird grundsätzlich im Meiststimmenverfahren (einfache Mehrheit) gewählt, es sei denn eine Fraktion verlangt, dass die Mitglieder des Ausschusses durch Verhältniswahl gewählt werden (= Neubesetzung aller Wahlstellen des Ausschusses).

Die Fraktionen haben sich über die Nachbesetzung des Infrastrukturausschusses verständigt. Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Auf Vorschlag von BGM Dürkop für die CDU-Fraktion wählt die Gemeindevertretung bei 0 Enthaltungen und mit 9 Stimmen Herrn Michael Hoffmann als Mitglied in den Infrastrukturausschuss. Eine schriftliche Zustimmungserklärung von Herrn Hofmann liegt vor.

TOP 7:

Nachbesetzung des Ausschusses für kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Henstedt-Ulzburg

- Auszug I-2

Zur Beratung über Themen, die die benachbarten Gemeinden Henstedt-Ulzburg und Wakendorf II gemeinsam betreffen, ist seit einigen Wahlperioden ein Ausschuss für kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Henstedt-Ulzburg als sog. „Nicht ständiger Ausschuss“ gemäß § 45 der Gemeindeordnung gebildet worden.

In diesen Ausschuss sendet die Gemeinde neben der Bürgermeisterin/dem Bürgermeister 6 weitere Mitglieder. Entsprechend der erfolgten Einigung der Fraktionen hat die Gemeindevertretung die Zusammensetzung gewählt (3. GV am 13.12.2018, TOP 5). Aufgrund der Neuwahl des Bürgermeisters (17. GV am 24.02.2022, TOP 6) ist hier eine Neuwahl eines Mitgliedes erforderlich geworden (siehe auch 17. GV am 24.02.2022, TOP 11 vertagt).

Die Nachbesetzung von Ausschüssen erfolgt nach § 46 Abs. 10 der Gemeindeordnung. Danach wird grundsätzlich im Meiststimmenverfahren (einfache Mehrheit) gewählt, es sei denn eine Fraktion verlangt, dass die Mitglieder des Ausschusses durch Verhältniswahl gewählt werden (= Neubesetzung aller Wahlstellen des Ausschusses)

Die Fraktionen haben sich über die Nachbesetzung des Ausschusses für kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Henstedt-Ulzburg verständigt. Auf Vorschlag der Bürgermeister/in wird offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Auf Vorschlag von BGM Dürkop wählt die Gemeindevertretung bei 2 Enthaltungen und mit 7 Stimmen GV Dr. Jan Ilse als Mitglied in den Ausschuss für kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Henstedt-Ulzburg.

TOP 8:

Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers sowie Vereidigung und Ernennung

- Auszüge II-2 und IV-2

Nach § 11 Abs. 1 des Brandschutzgesetzes (BrSchG) erfolgt die Wahl und die anschließende Ernennung der Gemeindeführung für sechs Jahre. Die Amtszeit des Gemeindeführers Oberlöschmeister Stefan Albrecht endete durch Rücktritt am 26.03.2022, so dass eine entsprechende Neuwahl erforderlich war. Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wakendorf II hat am 03.06.2022 Hauptlöschmeister Jens Berlin zum Gemeindeführer gewählt. Die Wahlrechtsvoraussetzungen gemäß § 11 Abs. 2 BrSchG sind erfüllt. Die Wahl gilt für sechs Jahre und bedarf gemäß § 11 Abs. 3 BrSchG der Zustimmung der Gemeindevertretung als Träger der Feuerwehr.

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von OBM HLM Jens Berlin zum Gemeindeführer gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Dürkop händigt Herrn Jens Berlin die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

TOP 9:

Grundsätzliche Beratung und Beschlussfassung über einen Beitritt der Gemeinde Wakendorf II zum Schulverband im Amt Kisdorf und über die Aufnahme von Beitrittsverhandlungen

- Auszug IV-1

BGM Dürkop berichtet ergänzend kurz über die jetzige Schulsituation und fasst dabei die Erläuterungen und die Gesprächsinhalte mit dem Schulverbandsvorsteher zusammen, die mit der Einladung zur Sitzung als Beschlussvorlage versandt worden sind.

Seine persönliche Intention und damit Empfehlung an die Gemeindevertretung ist die Übergabe der Koordinationsaufgaben für den offenen Ganztagsbetrieb an den Schulverband im Amt Kisdorf und den Abschluss der ergänzenden Vereinbarung ab dem Schuljahr 2023/2024, so wie er sie noch im Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorstellen möchte. Eine Mitgliedschaft im Schulverband im Amt Kisdorf ist dafür jedoch nicht erforderlich und er empfiehlt, über einen möglichen Beitritt zum Schulverband im Amt Kisdorf keinen Beschluss zu fassen. Bei dieser Lösung verbleibt auch die Liegenschaft Schule weiterhin im Gemeindeeigentum. Für das Schuljahr 2022/2023 ist der Bürgermeister noch einmal bereit, die administrative Leitung des Ganztagsbetriebs zu übernehmen, da der Abschluss der betreffenden Vereinbarung erst noch von den Gremien der Gemeinde und des Schulverbandes beschlossen werden muss. Zudem müssen dann im Schulverband die personellen Voraussetzungen geschaffen werden.

Fragen der Gemeindevertreter werden durch BGM Dürkop und Herrn Wittkowski beantwortet.

Im Anschluss an die Aussprache wird seitens der Gemeindevertretung kein Beschluss gefasst.

TOP 10:

Einwohnerfragestunde

- Die Gemeinde wird zum Umgang mit allgemein unerwünschten und giftigen Pflanzen im öffentlichen Bereich gefragt und angeregt, bestimmte Pflanzenarten zu entfernen. Der Bürgermeister bietet an, dass ihm entsprechende Pflanzen und Örtlichkeiten benannt werden, damit ggf. weitere Maßnahmen ergriffen werden können.
- Die Gemeinde wird zu den Brücken und Stegen am Wanderweg gefragt, ob es hier dann eine einheitliche Handhabung oder Vorgehensweise geben wird. Der Bürgermeister bestätigt dies für den Fall, dass die Gemeinde hier tätig werden sollte.

Der Bürgermeister stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 11:

Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung von Grundstückskaufverträgen

- Auszug II-6

Bürgermeister Dürkop, Jens stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 21:08 Uhr.

Gez.: Helge Wittkowski
Protokollführer

Jens Dürkop
Bürgermeister